

Haupt-Etat

der Provinzialverwaltung der Rheinprovinz.

Haupt-Etat

der

Provinzialverwaltung der Rheinprovinz

für die Etatsjahre

vom 1. April 1899 bis 31. März 1900

und

vom 1. April 1900 bis 31. März 1901.

Hierzu XXIV Anlagen.

Titel, Nr.	Einnahme.	Betrag für die Etatsjahre 1899 und 1900.		Betrag für die Etatsjahre 1897 und 1898.	
		ℳ	⚡	ℳ	⚡
I.	A. Allgemeine Dotationsrente des Staates.				
1	Dotationsrente auf Grund des Gesetzes vom 30. April 1873 und 8. Juli 1875	1 756 736	—	1 756 736	—
	B. Dotationsrente des Staates für bestimmte Zwecke.				
1	Dotationsrente für das Hebammenwesen (§ 12 des Gesetzes vom 8. Juli 1875)	930	—	930	—
2	Dotationsrente für die Hebammen-Lehranstalt zu Köln (§ 13 daselbst)	4 972 50	—	4 972 50	—
3	Dotationsrente für die landwirtschaftlichen Schulen (§ 14 daselbst)	12 600	—	12 600	—
4	Dotationsrente für die Straßenverwaltung (§ 20 daselbst)	2 056 233	—	2 056 233	—
5	Rente des Staates für Uebernahme der sogenannten Beckmann'schen Straße	8 100	—	8 100	—
6	Rente des Staates für Uebernahme der sogenannten Klinker-Altensstraße bei Cranenburg	1 500	—	1 500	—
7	Antheil an der Staatsrente des Provinzialverbandes Westfalen für die Unterhaltung der Straßenstrecke in der Gemeinde Oberbonsfeld	2 350	—	2 350	—
	Summe Titel I. B.	2 086 685 50	—	2 086 685 50	—
II.	Provinzialabgaben.				
1	Für Verkehrsanlagen bezw. zur Verwaltung und Unterhaltung der früheren Bezirksstraßen:				
	a. zur Deckung der ordentlichen Ausgaben	2 416 150	—	2 225 000	—
	b. zur Deckung der außerordentlichen Ausgaben	300 000	—	300 000	—
2	Zur Deckung der Kosten des Landarmenwesens auf Grund des Gesetzes vom 6. Juni 1870 und 12. März 1894	1 173 500	—	1 110 500	—
3	Zur Deckung der Kosten der erweiterten Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891	950 000	—	850 000	—
	zu übertragen	4 839 650	—	4 485 500	—

Dithin jetzt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
ℳ	⚡	
—	—	
—	—	Bemerkung zu dem gedachten Zwecke ist im Etat IX unter A Titel II der Einnahme nachgewiesen. (Siehe Seite 182.)
—	—	Desgleichen unter B Titel III der Einnahme. (Siehe Seite 182.)
—	—	Desgleichen im Etat XX unter Titel I Nr. 1 der Einnahme. (Siehe Seite 500.)
—	—	Desgleichen im Etat XIX unter Titel I und Titel II Nr. 1 der Einnahme. (Siehe Seite 456.)
—	—	Desgleichen in demselben Etat unter Titel II Nr. 2 der Einnahme. Die Unterhaltung der Straße ist auf Grund Beschlusses des 37. Rheinischen Provinziallandtages in der Sitzung vom 6. Dezember 1892 gegen eine jährliche Rente von 8100 ℳ. auf die Provinz übernommen worden.
—	—	Bemerkung zu dem gedachten Zwecke ist im Etat XIX unter Titel II Nr. 3 der Einnahme nachgewiesen. Die Unterhaltung der Straße ist auf Grund Beschlusses des 38. Rheinischen Provinziallandtages in der Sitzung vom 30. Mai 1894 gegen eine jährliche Rente von 1500 ℳ. auf die Provinz übernommen worden.
—	—	Desgleichen in demselben Etat unter Titel II Nr. 4 der Einnahme. Der Provinzialverband Westfalen ist vom Königlichen Oberverwaltungsgericht verurtheilt worden, von der der Provinz Westfalen überwiesenen Staatsrente den Betrag von 2350 ℳ. an den Rheinischen Provinzialverband für die Unterhaltung der in der Gemeinde Oberbonsfeld gelegenen Strecke der vormaligen Staatsstraße Langenberg / Dattingen jährlich abzugeben.
191 150	—	Bergleiche Ausgabe Titel II Nr. 19 dieses Etats.
—	—	
63 000	—	Bergleiche Ausgabe Titel II Nr. 13 dieses Etats.
—	—	
100 000	—	Bergleiche Ausgabe Titel II Nr. 15 dieses Etats.
354 150	—	

Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag für die Statsjahre 1899 und 1900.		Betrag für die Statsjahre 1897 und 1898.	
			₰	¢	₰	¢
		Wiederholung.				
I.	A	Allgemeine Dotationsrente des Staates	1 756 736	—	1 756 736	—
	B	Dotationsrente des Staates für bestimmte Zwecke	2 086 685	50	2 086 685	50
II.		Provincialabgaben	5 250 000	—	4 730 000	—
III.		Durchlaufende Posten	333 411	—	333 411	—
IV.		Einnahme von Nebenfonds	526 000	—	510 000	—
V.		Verschiedene Einnahmen	16 167	50	667	50
		Summe der Einnahme	9 969 000	—	9 417 500	—
		Die eigenen Einnahmen der einzelnen Verwaltungszweige und Anstalten (zu vergl. Seite 19 dieses Stats) betragen	7 229 444	76		
		Witkin Gesamteinnahme	17 198 444	76		

Witkin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
₰	¢	₰	¢	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
520 000	—	—	—	
—	—	—	—	
16 000	—	—	—	
15 500	—	—	—	
551 500	—	—	—	

Titel. Nr.	Ausgabe.	Anlage	Betrag für die		Bemerkungen.
			Statsjahre 1899 und 1900.	Statsjahre 1897 und 1898.	
II.	Uebertrag		928 150	853 795	
12	An die Stats der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten (siehe die Zusammenstellung der Stats) und zwar an den Stat:				
A.	Der Provinzial-Heil- u. Pflegeanstalt Andernach	XII. A Seite 209	9 800	5 000	
B.	" " " Bonn	XII. B Seite 229	5 800	—	
C.	" " " Düren	XII. C Seite 253	6 800	5 900	
D.	" " " Galkhausen	XII. D Seite 275	8 500	—	
E.	" " " Grafenberg	XII. E Seite 293	—	—	
F.	" " " Merzig	XII. F Seite 315	29 800	31 100	
G.	Der Provinzial-Irrenanstalt Aachen	XII. G Seite 335	—	—	
	Summe der Provinzial-Heil- und Pflege- u. Anstalten		60 700	42 000	
13	An den Stat der Verwaltung des Landarmenwesens (Zu vergleichen Titel II Nr. 2 der Einnahme.)	XIII Seite 353	1 173 500	1 110 500	
14	Stats der Polizeitraigeldersfonds und des Ehrenbreitstein'er allgemeinen Armenfonds (Staatsnebenfonds)	XIV Seite 359	—	—	
15	An den Stat für die erweiterte Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 (Zu vergleichen Titel II Nr. 3 der Einnahme.)	XV Seite 381	950 000	850 000	
16	An den Stat der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler	XVI Seite 385	117 200	80 000	
17	Stat des Landarmenhauses zu Trier	XVII Seite 429	—	—	
18	An den Stat über die Kosten der Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten in den Provinzialanstalten	XVIII Seite 451	3 810	3 810	
19	An den Stat für die Verwaltung und Unterhaltung der Provinzialstraßen:	XIX Seite 455			
	1. aus der allgemeinen Dotationsrente des Staates			440 000 M.	
	2. Staatsrente für die Straßenverwaltung			2 056 233	
	Zu übertragen		3 233 360	2 940 105	

Währen jetzt		Die Stats beziehungsweise der Haupt-Stat weisen nach			Betrag für die Statsjahre 1897 und 1898.	Gegen die Statsjahre 1897 und 1898		Bemerkungen.
mehr	weniger	an Zuschüssen aus Provinzialmitteln	an eigenen Einnahmen	an Gesamt-Ausgabe		mehr	weniger	
74 355	—	928 150	1 336 787 54	2 264 937 54	2 066 237 54	203 100	4 400	
4 800	—	9 800	288 300	298 100	298 300	—	200	
5 800	—	5 800	344 800	350 600	347 100	3 500	—	
900	—	6 800	396 500	403 300	357 400	45 900	—	
8 500	—	8 500	162 250	170 750	—	170 750	—	
—	—	—	488 100	488 100	399 200	88 900	—	
—	1 300	29 800	369 700	399 500	307 700	91 800	—	
—	—	—	203 000	203 000	201 700	1 300	—	
20 000	1 300	60 700	2 252 650	2 313 350	1 911 400	402 150	200	
18 700	—	—	—	—	—	401 950	—	
63 000	—	1 173 500	38 000	1 211 500	1 140 500	71 000	—	
—	—	—	256 283	256 283	236 283	20 000	—	
100 000	—	950 000	2 360 000	3 310 000	3 072 000	238 000	—	
37 200	—	117 200	219 000	336 200	343 300	—	7 100	
—	—	—	146 300	146 300	147 500	—	1 200	
—	—	3 810	—	3 810	3 810	—	—	
293 255	—	3 233 360	6 609 020 54	9 842 380 54	8 921 030 54	934 050	12 700	

Ein Zuschuß aus Provinzialmitteln von 12 000 M. ist in dem Stat für die erweiterte Armenpflege, Titel II Nr. 15 der Ausgabe dieses Stats, vorgegeben und aus diesem Stat zu befreien. (Vergl. Anlage XV, Seite 383.)

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Anlage	Betrag für die	
				Stetsjahre 1899 und 1900.	Stetsjahre 1897 und 1898.
IV. Ausgaben aus Titel IV der Einnahmen.					
1		An den Etat zur Förderung von Kunst und Wissenschaft	XXII Seite 521	41 600	41 600
2		An den Etat für die Verwaltung der Provinzialmuseen in Bonn und Trier	XXIII Seite 525	25 400	25 400
3		An den Etat für gewerbliche Zwecke	XXIV Seite 535	81 000	67 000
4		Zinsgewinn des Meliorationsfonds, zu überweisen an den Etat für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten	XX Seite 500	52 000	50 000
5		Für Meliorationen und Aufbesserung der landwirtschaftlichen Verhältnisse in den Gebirgsgegenden der Provinz, zu überweisen wie vor	XX Seite 500	100 000	100 000
6		Für sonstige landwirtschaftliche Zwecke, zu überweisen wie vor	XX Seite 500	46 000	46 000
7		Für Verfügung des Provinziallandtags (Ständefonds)	XX Seite 500	120 000	120 000
8		Für Verwendung aus den Ueberschüssen des Reservefonds der Provinzial-Feuer-Societät für gemeinnützige, zugleich die Interessen der Societät fördernde Zwecke auf Beschlußfassung des Provinzialauschusses (Die am Jahreschlusse verbleibenden Bestände dieses Titels werden zur Verwendung in das folgende Jahr übertragen.)		60 000	60 000
Summe Titel IV.				526 000	510 000
V. Verschiedene Ausgaben.					
1		Für Verzinsung und Tilgung der alten Irrenanstalts-Bauschuld		250 000	250 000
Zu übertragen				250 000	250 000

Witlin jetzt		Die Etats beziehungsweise der Haupt-Stat weisen nach			Betrag für die Etatsjahre 1897 und 1898.	Gegen die Etatsjahre 1897 und 1898		Bemerkungen.
mehr	weniger	an Zuschüssen aus Provinzialmitteln	an eigenen Einnahmen	an Gesamt-Ausgabe		mehr	weniger	
—	—	41 600	—	41 600	41 600	—	—	
—	—	25 400	14 600	40 000	39 825	175	—	
14 000	—	81 000	—	81 000	67 000	14 000	—	
2 000	—	52 000	—	52 000	50 000	2 000	—	
—	—	100 000	—	100 000	100 000	—	—	
—	—	46 000	—	46 000	46 000	—	—	
—	—	120 000	—	120 000	120 000	—	—	
—	—	60 000	—	60 000	60 000	—	—	
16 000	—	526 000	14 600	540 600	524 425	16 175	—	
—	—	250 000	—	250 000	250 000	—	—	
—	—	250 000	—	250 000	250 000	—	—	

Von dieser Summe sind gemäß Beschluß des 35. Rheinischen Provinziallandtags in der Sitzung vom 13. Dezember 1888 auf die Dauer von 8 Jahren jährlich 60 000 R. zur Errichtung eines Kaiser-Wilhelm-Denkmal zu verwenden. Der 38. Rheinische Provinziallandtag hat in seiner Sitzung vom 30. Mai 1894 beschloffen, die Summe von jährlich 60 000 R. nach Zahlung der vorgedachten 8 Raten so lange aus dem Dispositionsfonds zu entnehmen, bis der Schuldbetrag bezw. die Kosten des Denkmal gedeckt sein. Für das Etatsjahr 1898 wurde die 11. Rate vereinnahmt. Siegl. ferner den Beschluß des 40. Rheinischen Provinziallandtags vom 15. März 1897 und die besondere Vorlage an den Provinziallandtag, betreffend die Verwendung der Mehreinnahmen an Provinzialausgaben aus den Etatsjahren 1897 und 1898 (Drucksachen. Nr. 15).

Vergleiche wegen Tilgung und Verzinsung den Beschluß des 39. Rheinischen Provinziallandtags vom 1. Mai 1895.

Titel. Nr.	Ausgabe.	Anlage	Betrag	
			für die Statsjahre 1899 und 1900.	für die Statsjahre 1897 und 1898.
V.	Uebertrag		250 000	250 000
2	Zur Verzinsung der Vorschüsse behufs Bestreitung der Kosten der Errichtung und Erweiterung von Provinzialanstalten, sowie der Vergrößerung des Sitzungssaales im Ständehause (Der am Jahreschlusse verbleibende Bestand dieser Position wird zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)		150 000	100 000
3	Zur Verfügung des Provinzialausschusses für unvorhergesehene Ausgaben (Der am Jahreschlusse verbleibende Bestand dieser Position wird zur weiteren Verwendung durch den Provinzialausschuss, bezw. soweit der Fonds zur Verfügung des Vorsitzenden des Provinzialausschusses gestellt ist, zur Verwendung durch diesen in das nächste Jahr übertragen.)		40 000	40 000
4	An Zinsen für die zur Bestreitung der laufenden Ausgaben von der Landesbank entnommenen Vorschüsse, Erstattungen auf die Provinzialabgaben, sowie zu außergewöhnlichen Ausgaben bezw. zur Abrundung		8 461	7 676
	Summe Titel V.		448 461	397 676
Wiederholung.				
I.	Auf der Dotationsrente ruhende Ausgabeverpflichtungen		3 375	3 125
II.	Zuschüsse an die einzelnen Anstalten und Verwaltungen aus Provinzialmitteln		8 657 753	8 173 288
III.	Durchlaufende Posten		333 411	333 411
IV.	Ausgaben aus Titel IV der Einnahme		526 000	510 000
V.	Verschiedene Ausgaben		448 461	397 676
	Summe der Ausgabe		9 969 000	9 417 500
	Die Einnahme beträgt		9 969 000	9 417 500
	Balancirt.			

Die Gesamt-Einnahme mit Hinzurechnung der Einnahme der einzelnen Verwaltungszweige und Statsjahre 1899 und 1900 = 17 198 444 M. 76 Pf.
Die Gesamt-Ausgabe beträgt für die Statsjahre 1899 und 1900 = 17 198 444 M. 76 Pf.

Gegen die Statsjahre 1897 und 1898		Die Stats beziehungsweise der Haupt-Stat weisen nach			Betrag für die Statsjahre 1897 und 1898.	Gegen die Statsjahre 1897 und 1898		Bemerkungen.
mehr	weniger	an Zuschüssen aus Provinzialmitteln	an eigenen Einnahmen	an Gesamt-Ausgabe.		mehr	weniger	
		250 000	—	250 000	250 000	—	—	
10 000	—	150 000	—	150 000	100 000	50 000	—	Vergleiche den weiteren Bericht des Provinzialausschusses, betreffend die Fürsorge für die Geisteskranken und Epileptiker der Rheinprovinz (Drucksachen. Nr. 26, Seite 16). Hinsichtlich der Höhe der für die Verzinsung erforderlichen Geldmittel wird auf den Bericht Bezug genommen.
		40 000	—	40 000	40 000	—	—	Von diesem Fonds stehen 2000 M. zur Verfügung des Vorsitzenden des Provinzialausschusses.
785	—	8 461	—	8 461	7 676	785	—	Die Ausgabe hat betragen: im Statsjahr 1896 13 606,56 M. " " 1897 6 712,88 " zusammen 20 319,44 M. oder durchschnittlich 10 159,72 M.
10 785	—	448 461	—	448 461	397 676	50 785	—	
250	—	3 375	—	3 375	3 125	250	—	
14 465	—	8 657 753	7 214 844 76	15 872 597 76	14 776 670 70	1 095 927 06	—	
—	—	333 411	—	333 411	333 411	—	—	
16 000	—	526 000	14 600	540 600	524 425	16 175	—	
10 785	—	448 461	—	448 461	397 676	50 785	—	
11 500	—	9 969 000	7 229 444 76	17 198 444 76	16 035 307 70	1 163 137 06	—	
11 500	—							

Anstalten beträgt für die
gegen 16 035 307 M. 70 Pf. in den Statsjahren 1897 und 1898.
gegen 16 035 307 M. 70 Pf. in den Statsjahren 1897 und 1898,
also mehr: 1 163 137 M. 06 Pf.

